

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
FB 32	S0063/20	07.02.2020
zum/zur		
F0028/20 – Fraktion DIE LINKE, Stadtrat Karsten Köpp		
Bezeichnung		
Werder 2019, hier: Falschparker und Bordstein-Sünder		
Verteiler	Tag	
Der Oberbürgermeister	18.02.2020	

Nicht selten blockieren auf dem Werder falschparkende Autos vorhandene Rettungswege und Feuerwehrzufahrten sowie Straßenquerungen, die über abgesenkte Bordsteine verfügen. Damit gehen nicht nur Gefahren für die öffentliche Sicherheit einher. Vielmehr sorgen Falschparker (in der Volksstimme zugleich „Bordstein-Sünder“ genannt) auch dafür, dass für mobilitätseingeschränkte Menschen und Eltern mit Kinderwagen der Überweg einer Straße zu einem beschwerlichen Hindernislauf wird. Sich beschwerende Anwohner*innen erwarten hier Abhilfe durch die Stadt.

In einer Stellungnahme der Verwaltung (S0306/19) heißt es dazu u.a.: „Die Thematik des hohen Parkdrucks auf dem Werder ist dem Ordnungsamt bekannt. Die Verkehrsüberwachung des Ordnungsamtes kontrolliert dort regelmäßig im Rahmen ihrer personellen Möglichkeiten den ruhenden Verkehr und erfasst festgestellte Verstöße.“

Beantwortung durch die Verwaltung

1. An welchen Tagen kontrollierte 2019 das Ordnungsamt im Rahmen der Verkehrsüberwachung den ruhenden Verkehr und erfasste festgestellte Verstöße auf dem Werder?

Regelmäßig waren von Montag bis Freitag Kontrollen vorgesehen. Diese wurden im Rahmen der personellen Möglichkeiten und unter Berücksichtigung des Einsatzgeschehens realisiert.

An welchen konkreten Tagen kontrolliert wurde, dazu liegen keine Daten vor. Eine Auswertung wäre mit einem erheblichen Aufwand verbunden.

2. Wie viele Parkverstöße wurden in jeweils welchem Monat des Jahres 2019 auf dem Werder festgestellt und wie wurden diese Parkverstöße durch das Ordnungsamt jeweils geahndet?

Hierzu liegen keine Daten vor. Eine Auswertung wäre mit einem erheblichen Aufwand verbunden. Insgesamt wurden 428 Verstöße erfasst.

3. In welchen Straßen konzentrierten sich 2019 die festgestellten Parkverstöße auf dem Werder?

Gartenstraße, Lingnerstraße, Mittelstraße und Weidenstraße.

4. Welche Konsequenzen ergeben sich für die zukünftige Verkehrsüberwachung auf dem Werder?

Eine Intensivierung der Kontrollen wäre erforderlich. Dies ist jedoch derzeit personell nicht dauerhaft möglich.

Die Verkehrsüberwachung des Ordnungsamtes soll 2020/21 strukturell, personell, technisch und strategisch neu ausgerichtet werden, damit die zukünftigen Anforderungen an eine moderne Parkraumbewirtschaftung sowie verkehrssicherheitsbehördlichen/-politischen Zielsetzungen erfüllt werden können.

Holger Platz